

KIRCHE FÜR MENSCHEN

in Heiligenwald, Landsweiler, Merchweiler, Schiffweiler und Wemmetsweiler
Ausgabe 025 - August, September, Oktober 2014

Dach der Ev. Kirche Heiligenwald:

SCHIEFLAGE



E

V

A

N

G

E

L

I

S

C

H



Gemeindehaus
Schiffweiler
in neuem
Glanz

Frisch gemacht!!

Das Gemeindehaus in Schiffweiler wird nicht abgerissen, auch wenn sich das Gerücht hartnäckig in Schiffweiler hält! Wir haben uns bereits vor über einem Jahr entschieden, in das Gebäude zu investieren und arbeiten daran: Innenarbeiten zur Erweiterung des Café Segen, Trockenlegung der Fundamente, Planung einer Etagenheizung im Kirchsaal in der ersten Etage. Als Zeichen dafür, dass wir Schiffweiler nicht abgeschrieben haben, haben wir den Kirchsaal farblich aufgefrischt und mit hellen Lamellenvorhängen freundliche Akzente gesetzt. Kommen Sie doch einmal vorbei und überzeugen Sie sich von der einladenden Atmosphäre!



Kirche
Heiligen-
wald
ist
leer

Leer gemacht!!

Fast könnte man den Eindruck bekommen, es sei wieder still geworden um die Kirchendachsanierung in Heiligenwald. Wir hatten bereits berichtet, dass im Dezember 2013 mit dem Erstellen des Stellplatzes für den Baukran die Arbeiten offiziell begonnen haben. Doch hinter den Kulissen ist natürlich einiges mehr durch Architekt, Statiker, Bauausschuss und Presbyterium zu entscheiden und auch für die Bauausführung zu bewerten. Nach Beauftragung der WPM-Ingenieure GmbH mit der Tragwerksplanung und deren erste Ergebnisse im Februar 2014 mussten wir uns bereits einem gravierenden Problem stellen:

Unsere Kirche hat Schiefelage!

Sie wollen wissen, wie es jetzt weiter geht? Dann lesen Sie den „Baureport Ausgabe 1“, der den Heiligenwalder Gemeindebriefen beiliegt. Auch in Landsweiler-Schiffweiler liegen einige Exemplare für Interessierte bereit.



I N H A L T

Neues aus unseren Gemeinden	Seite 02
Inhalt/ Impressum	Seite 03
Andacht: Neue Pfarrer braucht das Land	Seite 04
Noch keine Pfarrer in Sicht?!	Seite 06
Was für ein Theater? Männer 60+	Seite 07
Besondere Gottesdienste	Seite 08
Erntedank 2014	Seite 09
Auswertung Fragebogenaktion	Seite 10
Blick zurück - in Farbe	Seite 11
Die Woche	Seite 13
Alle Gottesdienste	Seite 14
So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde	Seite 16
Buntes Gemeindeleben	Seite 17
Konfirmationen 2014	Seite 18
GAW Jahresfest: Frieden ohne Grenzen	Seite 19
Asylsuchende - in Schiffweiler?!	Seite 20
Förderverein Merchweiler informiert	Seite 21
Wir gratulieren zum Geburtstag	Seite 22
Kinder- und Jugendthemen	Seite 24
Kinder-Mitmachseite	Seite 25
Aus den Kirchenbüchern	Seite 26
Kirche aus dem Häuschen / ...und zum Schluss	Seite 27

IMPRESSUM

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Heiligenwald und Landsweiler-Schiffweiler
 Redaktion: Wiltrud Bauer, Dr. Gottlieb Böck, Astrid Eisele, Melitta Grenner
 Druck: COD Druckzentrum, 66111 Saarbrücken
 Auflage: 2.400 Stück
 V.i.S.d.P.: Vorsitzende der Presbyterien



Redaktionsschluss für Ausgabe 026:
 (November 2014 bis Januar 2015):

06.10.2014



Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Die Redaktion behält sich redaktionelle Kürzungen vor. Fotos und Text im Gemeindebrief sollen einander ergänzen! Bitte denken Sie daran, wenn Sie uns Berichte schicken. Lieber wenig Text, dafür aber ein schönes Foto, das oft mehr von der Stimmung einer Veranstaltung verrät als viele Worte.



Unter www.evangelisch-in-schiffweiler.de können Sie sich den Gemeindebrief auch im Internet anschauen oder ausdrucken.

In einer gar nicht so fernen Zukunft ging einmal ein evangelischer Pfarrer in Rente.

NEUER
GEMEINDEPFARRER
GESUCHT!

Nicht dass das überraschend war. Er hatte sogar noch einige Jahre länger gearbeitet. Einfach so, denn er machte seinen Job gerne. Es war eine nette Gemeinde im ländlichen Raum. Zwar elf Orte, aber dafür nur 9000 Gemeindeglieder und an jedem Wochenende zwei Gottesdienste. Dazu ein fittes Team von Ehrenamtlichen, die ebenfalls noch zwei Gottesdienste feierten. Es gab einen hauptamtlichen Mitarbeiter für die Jugendarbeit. Traumhafte Verhältnisse!

Der alte Pfarrer hatte zwar immer einen traurigen Blick, wenn er sich an Zeiten erinnerte, als nur 2300 Menschen zu seiner Gemeinde gehörten, aber außer ihm erinnerten sich daran nur noch die Alten. Mit Bedauern dachten sie an die Ansprachen, die auf besondere Bedürfnisse bei Beerdigungen oder Taufen zugeschnitten waren, und daran, dass der Pfarrer noch alle selbst beerdigt hatte. Aber was nutzte das Jammern – die Zeiten hatten sich geändert!

Die Gemeinde musste sich nun also um einen Pfarrer bewerben. Die Verantwortlichen legten sich dazu mächtig ins Zeug, schrieben von der Freizeitqualität im ländlichen Raum, lobten das Engagement von Gemeindeleitung und

Ehrenamtlichen. Sie präsentierten ein erstklassiges Exposé des frisch renovierten Pfarrhauses und vergaßen auch nicht, darauf hinzuweisen, dass zumindest im größten der elf Orte noch ein Lebensmitteldiscounter zu finden sei und eine Grundschule. Man wollte doch so gerne einen neuen Pfarrer/eine neue Pfarrerin überzeugen, es einmal mit ihnen zu versuchen.

Warum ein Theologe besser sein sollte als ein Verwaltungsmitarbeiter, konnte niemand so recht sagen, aber man hatte das Gefühl, dass ein Pfarrer die Gemeinde am Laufen hielt, weil er dort seinen Glauben lebte und Ahnung davon hatte. Er war wichtig, weil er seiner Gemeinde ein Gesicht und ein Profil gab, das man gut oder schlecht finden konnte – je nachdem. Aber das konnte nicht mehr jede Gemeinde haben, da musste man schon etwas bieten. Auf dem Land war das schwierig: die weiten Wege und die hohe Altersstruktur schreckten doch die meisten ab.

Drei Jahre lang warb die Gemeinde in den eingängigen Fachzeitschriften und Internetportalen für sich, bis sie es schließlich aufgab...

Sie finden dieses Szenario eigentümlich?

Liebe Gemeinden in Landsweiler, Schiffweiler, Heiligenwald, Merchweiler und Wemmetsweiler, es ist abzusehen, dass das System mit Ortsgemeinden und Pfarrern, die diese Ortsgemeinden versorgen und betreuen, langfristig nicht mehr funktionieren wird!

Wenn wir jetzt beklagen, dass es mit der Besetzung in Heiligenwald angeblich zu lange dauert, werden wir uns beim nächsten Mal nach dieser Zeit vielleicht zurücksehen! Ein Gespenst geht um in allen Landeskirchen: Uns gehen die Pfarrer aus!



Die Strukturen der Gemeinden zerfallen immer mehr. Wir haben eine hohe Altersstruktur und schrumpfen daher. Gemeinden werden zunehmend zusammgelegt, damit die Kirche finanziell tragfähig bleibt. Besonders im ländlichen Raum geschieht, was in der katholischen Kirche bereits zu beobachten ist: Die Pfarrer fahren wie ein Wanderzirkus von Kirche zu Kirche. Und für viele ist das zu viel Wandering und zu viel Zirkus.

Die Erwartungen an einen Pfarrer sind dazu enorm: Theologe soll er sein - Fachmann in Sachen Religion und Glauben - Schriftgelehrter - Verwalter der Sakramente - Krisenmanager - Gratulant - Therapeut - Berater - Lehrer - Hirte und Seelsorger - Funktionär - Repräsentant seiner Kirche - Manager - Baumeister und Hausmeister - Ausschussmitglied - Finanzfachmann und ... und ... und ... eben Mädchen für alles.

Wundert es uns, dass die Zahlen der zukünftigen Pfarrer da rückläufig sind? Eins ist klar, wenn die Pfarrer immer

weniger werden, rückt das „Priestertum aller Gläubigen“, das einst Luther postulierte, wieder stärker in den Vordergrund. Sicher werden zunehmend Ehrenamtliche für Teilbereiche die Verantwortung voll übernehmen müssen.

Ein Blick ins Ausland zeigt aber auch, dass der Kampf gegen den Pfarrermangel nicht nur mit ehrenamtlichem Engagement, sondern auch mit Geld geführt wird. Attraktive Gemeinden bieten etwas: Ein schönes Haus, mehr Gehalt...

Ganz bestimmt ist das keine Lösung, und irgendwann muss einmal eine gute Idee geboren werden, wie man dieser Situation so entgegenzutreten kann, dass Kirche und Gemeinde in der Gesellschaft erhalten bleiben. Dass die Kirche in jedem Dorf bleibt, sieht im Augenblick jedoch schwarz aus.

Wir Christen sollten vielleicht etwas mehr an unsere ureigene Botschaft glauben: Die Botschaft vom Kreuz.

Vielleicht ist ein Opfer notwendig, um das, worauf es ankommt, zu erkennen. Vielleicht muss etwas sterben, damit eine Rettung und ein Neuanfang möglich ist. Vielleicht müssen wir erst einmal durch das finstre Tal, bevor wir auf die grüne Aue gelangen.

Die Volkskirche wird wohl eines Tages untergehen. Die Suche der Menschen nach Gott und die großartige Botschaft des Christentums werden bleiben, so lange Menschen existieren.

Siehe, ich mache alles ganz neu.
Sagt Gott.

Wiltrud Bauer



Noch keine PFARRER in Sicht?!

Sie fragen sich sicher, was das Presbyterium Heiligenwald in Sachen Pfarrstellenbesetzung unternimmt...!? Kümmern die sich überhaupt um einen neuen Pfarrer, eine neue Pfarrerin???

Doch ... das tun wir!

Bereits im Dezember 2013 waren wir uns sicher, wer zu unserer Kirchengemeinde passt. Im Januar 2014 hat dann die vorgeschriebene Beratung durch den Kreissynodalvorstand unseres Kirchenkreises stattgefunden und im Februar 2014 haben wir den entsprechenden Beschluss gefasst, mit welchen Bewerbern wir in den Wahlgottesdienst gehen wollen.

Wahlgottesdienst, was ist das? Das Verfahren zur Besetzung der Pfarrstelle in dem die Kirchengemeinde den neuen Pfarrer, die neue Pfarrerin bestimmen darf, sieht vor, dass diese Wahl in einem Gemeindegottesdienst unter der Leitung des Superintendenten durchgeführt wird. Das Presbyterium wählt dann in geheimer Wahl den neuen Pfarrer, die neue Pfarrerin.

Neben der Beratung durch den Kreissynodalvorstand muss auch die Landeskirche, gehört werden. Diese Beratung haben wir bereits im März 2014 beantragt, bisher steht sie allerdings noch aus. Wir haben beide Gremien angeschrieben und eindringlich um schnelle Entscheidungen gebeten.

Über die weiteren Schritte werden Sie in Gottesdiensten, Gemeindebriefen und in lokalen Medien rechtzeitig informiert.

Oliver Kremp



Wir bedanken uns herzlich für eine großzügige Spende in Höhe von 1.270 €, die uns ein Bürger aus Merchweiler für die Renovierung unserer Ev. Kirche in Heiligenwald hat zukommen lassen.



Was für ein Theater!

Am 25. Juni besuchten die Theaterinteressierten die Inszenierung des Don Carlos nach Friedrich Schiller, eine lebendige und kurzweilige Veranstaltung bei der trotz 2½ Stunden Spielzeit tatsächlich keine Monotonie aufkam. Dessen ungeachtet vermissten einige Teilnehmerinnen etwas die historische Atmosphäre aufgrund der mageren modernen kostümbildnerischen Ausstattung.

Kurz vor Redaktionsschluss des Gemeindebriefes stand noch nicht fest, welches Stück wir für den nächsten für Oktober geplanten Theaterbesuch vorschlagen. Der Spielplan für das 2. Halbjahr liegt

dem Orgateam des Theaterkreises bereits vor, allerdings gilt es noch einige Absprachen zu treffen. Eine gemeinschaftliche Entscheidung wollen wir beim ersten Stammtisch am 08. August im Gemeindehaus in Schiffweiler treffen. Dazu eingeladen wurde über das Mitteilungsblatt der Zivilgemeinde. Gegebenenfalls werden wir auf jeden Fall auch wieder über Mund-zu-Mund-Infos und das Mitteilungsblatt der Gemeinde Euch allen unser Theaterangebot vorstellen.

Ingrid Rixecker
Orgateam des Theaterkreises

NEU: MÄNNERKREIS in Landsweiler!

Sie sind aus dem aktiven Arbeitsleben ausgeschieden, wollen aber weiter am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, sich mit anderen treffen, sich mit ihnen austauschen, Geselligkeit pflegen, neue Erfahrungen sammeln und ggfs. neue Horizonte erschließen? Dann sind Sie richtig in der neuen Gruppe „Männer 60+“. Alle interessierten Männer laden wir herzlich ein zu



einem ersten Treffen, bei dem Herr Ulf Herold einen Diavortrag über seine jüngste Tour „mit dem Zelt unterwegs“ halten wird:

Mittwoch, 24.09.2014
18:00 Uhr
Jugendraum im
Ev. Gemeindehaus LW-R
Illinger Straße. 12



Sonntag, 07.09.2014
 10:00 Uhr, Rosengarten Wemmetsweiler
Schöpfungstag
 Zentraler Gottesdienst für beide Kirchengemeinden
 begleitet vom Ev. Kirchenchor 1891 Heiligenwald



Samstag, 13.09.2014
 17:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Schiffweiler
Jugendgottesdienst mit Band
 „Für Zweifler und andere gute Christen“
 mit der Jugendband Landsweiler-Schiffweiler „Project 44'12“



Sonntag, 14.09.2014
 10:00 Uhr, Ev. Kirche Landsweiler-Reden
Frieden ohne Grenzen
 Zentraler Gottesdienst 171. Jahresfest des Gustav-Adolf-Werkes
 für beide Kirchengemeinden



Donnerstag, 18.09.2014
 19:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Schiffweiler
Taizé-Gebet
 weiterer Termin: Donnerstag, 09.10.2014



Samstag, 20.09.2014
 18:00 Uhr, Ev. Kirche Landsweiler-Reden
Come to his presence
 Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor
 „Gospel & More“ with friends und dem Posaunenchor Dudweiler



Freitag, 31.10.2014 - Reformationstag
 16:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Landsweiler-Reden
Luther-Kürbis-Schnitzen
 Bitte Kürbisse und Schnitzutensilien selbst mitbringen!



Sonntag, 02.11.2014
 10:00 Uhr, Ev. Kirche Landsweiler-Reden
Gottesdienst zum Reformationstag
 mit Ausstellung der Luther-Kürbisse



Erntedank Landsweiler

5. Oktober 2014
10:00 Uhr

Familiengottesdienst
mit Abendmahl
(Brot und Trauben)
Ev. Kirche Landsweiler-Reden
(Pfarrerin Bauer)

Anschließend:
Einladung zum gemeinsamen
Mittagessen mit einem bunten
Suppenbüffet im Gemeindehaus
in der Illinger Str. 12

Erntedank Heiligenwald

5. Oktober 2014
10:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
zum Erntedankfest
Ev. Gemeindezentrum Merchweiler
(Pfarrer i. R. Waldura)

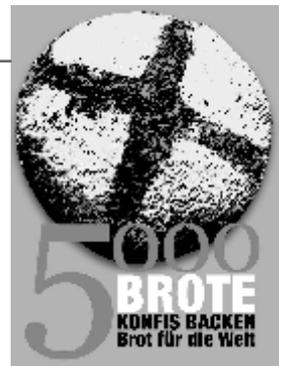
Musikalische Begleitung:
Ev. Kirchenchor
1891 Heiligenwald

Für Kinder und Jugendliche

in der Einen Welt

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Landsweiler-Schiffweiler beteiligen sich an der Aktion „5000 BROTE“ und backen Brote zugunsten von Kinder- und Jugendbildungsprojekten in Bogotá (Kolumbien/Lateinamerika), in Dhaka (Bangladesch/Asien) und Kumasi (Ghana/Afrika).

In Landsweiler-Reden öffnet die Bäckerei Ziegler ihre Backstube. Die Konfis backen dort gemeinsam mit Pfarrerin Bauer selbst Brot und gewinnen dabei einen Einblick in das Bäckerhandwerk. Im Gottesdienst zu Erntedank werden sie die selbst gebackenen Brote verkaufen.



Die Auswertung der im Februar/März 2014 in Landsweiler-Schiffweiler durchgeführten Umfrage zur Zufriedenheit der Gemeindeglieder ist abgeschlossen und wurde im Presbyterium vorgestellt und diskutiert.



Festzustellen ist, dass eine repräsentative Auswertung auf Grund der wenigen Rückläufer nicht möglich ist:

00- bis 20-Jährige	- 29
21- bis 40-Jährige	- 04
41- bis 65-Jährige	- 06
über 65-Jährige	- 14

Wir können feststellen, dass das derzeitige Angebot unserer Kirchengemeinde in der Jugend- und allgemeinen Gemeindegliederarbeit angenommen wird. Es gab auch Meinungen zur verstärkten Einbringung in das Kulturangebot der Gemeinde Schiffweiler genauso wie zu Geburtstags- und Krankenbesuchen durch die Pfarrerin. Eine stärkere Präsenz der Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit wurde gefordert.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit gab es aber auch Lob für den Internetauftritt und den Gemeindegliederbrief. Die mediale Einwirkung auf den Einzelnen hat sich in den letzten Jahren stark verändert, die Kirchengemeinde hat jedoch den Anschluss geschafft.

Auch die wenigen zurückgeschickten Fragebogen haben uns veranlasst, selbstkritische Fragen zu

stellen und über Antworten nachzudenken: Machen wir alles richtig? Sind die Maßnahmen der Gemeinde in Ordnung? Werden die verschiedenen Gottesdienste und Veranstaltungen angenommen und ... und ...?

Klar ist, dass das derzeitige Angebot an „kirchlichen Aktivitäten“ auch einen großen organisatorischen und zeitlichen Aufwand nach sich zieht. So werden inzwischen viele neue Gottesdienstformen angeboten, ein Männerkreis neu gegründet, die Jugendband formiert sich langsam aber stetig und unsere Konfi3-Gruppe bildet einen neuen Pfeiler der Jugendarbeit ebenso wie der wieder belebte „Jugendclub Tenne“ aus den 70er/80er Jahren.

Damit das subjektive Wohlfühlkriterium „Ja, ich fühle mich in dieser (Kirchen-)Gemeinde wohl“ erreicht werden kann, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Gemeindeglieder aktiv in die Gemeinschaft einbringen. Wenn Sie also Anregungen oder Hinweise, Sorgen oder Nöte haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt in Landsweiler unter der Tel.-Nr. 6153.

Friedrich Denne
stv. Vorsitzender des Presbyteriums



Am 6. Juli feierte der erste Konfi3-Kurs in Landsweiler-Reden in der Ev. Kirche den Abschlussgottesdienst. Stolz präsentierten die Kinder ihre Urkunden. Übrigens: Am 10.10. findet um 17 Uhr der Infoabend für den nächsten Konfi3-Kurs im Gemeindehaus in Landsweiler-Reden statt. Mehr Infos zu Konfi3 finden Sie unter: www.evangelisch-in-schiffweiler.de

Die neue Rutschbahn im Außenbereich des Ev. Gemeindehauses Landsweiler-Reden durften die Kinder vom Mini-Treff am 17. Juli einweihen. Die Kirchengemeinde dankt Frau Christiaens und Frau Köhler ganz herzlich für diese Spende im Andenken an ihren Mann bzw. Vater Roger Christiaens.





Tolle Bastelarbeiten gab's am Palmsonntag beim Frühlingskaffee in Heiligenwald. Lustige Serviettenhalter, Osterzüge, Dekoschachteln mit Ostermotiven, Türkränze, mit viel Liebe zum Detail selbst gehäkelte Baby-Ballerinas und Blumenübertöpfe samt Ostergestecken sowie Fensterdekorationen mit tanzenden Hasen gefielen den zahlreichen Besuchern.

Absolutes Highlight waren jedoch die ruckzuck ausverkauften Holzschnitzereien des vierköpfigen Teams um Trudel Haas, wobei dem „Oberschnitzmeister“ Erwin ein besonderes Lob gilt. Eine 1.000 €-Spende für die Sanierung der Ev. Kirche Heiligenwald war das Ergebnis des großen Einsatzes aller Helfer. Ihnen und den Besuchern gilt unser herzlicher Dank.



Die Ev. Frauenhilfe Landsweiler-Schiffweiler besuchte im Juli die Kaffeerösterei in Krottelbach und den Bibelgarten in Niederkirchen. Der Bus war blitzschnell ausgebucht und alle waren begeistert - dank der perfekten Organisation von Eva Kopmeier!



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>CAFÉ SEGEN - NEUI 15:00 Uhr - SW (Fr. Nix - 6153)</p> <p>FRAUENHILFE 15:00 Uhr - HW (Fr. Lang - 690809)</p> <p>JUGENDGRUPPE 18:00 Uhr - HW (Hr. Leibfried - 3099592)</p> <p>EV. FRAUENKREIS 19:00 Uhr - LW (Fr. Kopmeier - 68126)</p>	<p>SENIORENCLUB + BÜCHEREI 15:00 Uhr - LW 1. und 3. Di. (Fr. Erdős - 64297) (Fr. Horne - 68998)</p> <p>KONFIRMANDEN 2015 16:30 Uhr - LW (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>TRAUER TEILEN 17:00 Uhr - LW Jeden 2. Di. (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>TENNE RELOADED JUGENDTREFF ab 12 Jahre 18:00 Uhr - LW (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>GOSPELCHOR 19:30 Uhr - SW (Hr. Bachmann - 6153)</p> <p>KIRCHENCHOR 20:00 Uhr - HW (Hr. Brendel - 634549)</p>	<p>BASTEL- U. HAND- ARBEITSKREIS 15:00 Uhr - HW jeden 2. Mi. (Fr. Oellig - 64000)</p> <p>FRAUENHILFE 15:00 Uhr - LW 2. und 4. Mi. (Fr. Kopmeier - 68126, Fr. Welker - 691424)</p> <p>FRAUENHILFE 15:00 Uhr - MW Jeden 3. Mi. (Fr. Mechenbier - 06825/6513)</p> <p>MÄNNERKREIS NEUI 18:00 Uhr (Hr. Herold - uifherold@web.de)</p> <p>FRAUENGRUPPE ANONYME ALKOHOLIKER 19:30 Uhr - HW</p>	<p>MINI-TREFF 10:00 Uhr - LW (Fr. Gauer - 942822)</p> <p>CAFÉ SEGEN 15:00 Uhr - SW (Fr. Nix - 6153)</p> <p>PROJECT 44'12 Jugendband 17:00 Uhr - SW (Hr. Bernhardt - 963252)</p> <p>TAIZÉ-GEBET 18:09. und 09.10. 19:00 Uhr - SW (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>FRAUENKREIS 19:30 Uhr - MW (Fr. Kley - 06825/6858)</p> <p style="text-align: center;">Samstag</p> <p>GEMEINDE- FUßBALL samstags 15:00 - LW (Info Fam. Bauer -6119)</p>	<p>AA-GRUPPE OFFENES MEETING 19:30 Uhr - HW jeden 4. Fr.</p> <p>STRICKCAFÉ 15:00 Uhr - LW alle 14 Tage (Fr. Soost - 06825/941541)</p> <p>TANZKREIS 15:30 Uhr - SW (Fr. Bernd - 3098107)</p> <p>KONFI 3 neuer Kurs nach den Herbstferien (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>KINDERGRUPPE NEUI! 16:00 - 18:00 - LW (Pfr'in Bauer - 6119)</p> <p>KONFIRMANDEN 17:00 - HW (z. Zt. Gem.amt - 6147)</p>
<p>ALLE GOTTESDIENSTE Übersicht auf den Seiten 14 und 15</p> <p></p> <p>KINDER- GOTTESDIENST sonntags, 10:00 Uhr Gemeindehaus LW nicht in den Schulferien (Kigo-Team - Fr. Hell 691255)</p>				

August/September 2014

HW = z. Z. Ev. Gemeindezentrum, Itzenplitzstr. 34

LW = Ev. Kirche, Illinger Straße

MW = Ev. Gemeindezentrum, Allenfeldstr. 43

SW = Ev. Gemeindehaus, Parkstr. 44

WW = Kapelle Seniorenhaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4

03. August

10:00 Uhr - HW

Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Kimling-Wegener)

10:00 Uhr - Landsweiler-Reden

Gottesdienst mit Taufe
(Pfarrerin Bauer)

10. August

10:00 Uhr - WW

zentraler Abendmahlsgottesdienst
für beide Gemeinden in der Kapelle
des Seniorenhauses Immaculata
(Pfarrer i. R. Waldura)

17. August

09:00 Uhr - MW

10:00 Uhr - HW

Gottesdienste (MW mit Abendmahl)
(beide Prädikant Kliebenstein)

10:00 Uhr - LW

Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrerin Tusch)

24. August

10:00 Uhr - SW

zentraler Abendmahlsgottesdienst
für beide Gemeinden
(Pfarrer i. R. Waldura)

31. August

10:00 Uhr - HW

Gottesdienst
(Pfarrer Kimling-Wegener)

10:00 Uhr - LW

Gottesdienst
(Pfarrer Schäfer)

07. September

10:00 Uhr - WW

zentraler Gottesdienst für beide
Gemeinden in der Kapelle des
Rosengartens Wemmetsweiler unter
Mitwirkung des Ev. Kirchenchores
1891 Heiligenwald
(Pfarrerin Bauer)

13. September (Samstag)

17:00 Uhr - SW

„Für Zweifler und andere gute
Christen“Jugendgottesdienst mit Band
(Pfarrerin Bauer, „Project 44/12“)

14. September

171. GAW Jahresfest

10:00 Uhr - LW

„Frieden ohne Grenzen“
zentraler Gottesdienst für beide
Gemeinden
(Pfarrer Viktor Meyer)

September/Oktober 2014

20. September (Samstag)
18:00 Uhr - MW
Lektorengottesdienst
(Presbyterin Kley, Presbyter Kremp,
Presbyterin Turich, Frau Rimbach)

18:00 Uhr - LW
Come to his presence
Musikalischer Gottesdienst mit dem
Chor „Gospel & More“ with friends
und dem Posaunenchor Dudweiler

28. September
10:00 Uhr - WW
Gottesdienst (Pfarrerin Tusch)

10:00 Uhr - SW
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrerin Bauer)

05. Oktober
ERNTEDANK
10:00 Uhr - MW
Abendmahlsgottesdienst zum Ernte-
dankfest unter Mitwirkung des Ev.
Kirchenchores 1891 Heiligenwald
(Pfarrer i. R. Waldura)

10:00 Uhr - LW
Familiengottesdienst mit Abendmahl
(Brot und Trauben, Pfarrerin Bauer)
anschließend gemeinsames
Mittagessen mit Suppenbuffet im Ev.
Gemeindehaus Landsweiler-Reden

12. Oktober
10:00 Uhr - HW
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Blank)
10:00 Uhr - SW
Gottesdienst (Pfarrerin Bauer)

19. Oktober
10:00 Uhr - WW
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer i. R. Thömmes)

10:00 Uhr - LW
Gottesdienst
(Pfarrer i. R. Waldura)

26. Oktober
09:00 Uhr - MW
10:00 Uhr - HW
Gottesdienst
(Pfarrer i. R. Schneider)

10:00 Uhr - SW
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrerin Barrois)

in den Seniorenheimen

Immaculata Wemmetsweiler
14.08. und 11.09.2014
jeweils 16:30 Uhr

St. Martin Schiffweiler
04.08., 08.09. und 06.10.2014
(Pfarrerin Bauer)
jeweils 16:00 Uhr

St. Barbara Merchweiler
06.08. und 03.09.2014
jeweils 16:00 Uhr

St. Elisabeth Heiligenwald
27.08. und 24.09.2014
Abendmahlsgottesdienste
jeweils 15:30 Uhr



Heiligenwald

Pfarrerstelle
z. Zt. vakant

Gemeindebüro Heiligenwald:
Frau Grenner, Itzenplitzstraße 34
06821/6147, Fax: 06821/632970
e-mail: evkircheheiligenwald@t-online.de
Bürozeit: Mo. - Fr. 08:30 bis 11:30 Uhr

Gemeindezentrum Heiligenwald:
Hausmeisterin Frau Ecker
06821/635217

Kirche Heiligenwald:
Itzenplitzstraße 24a, 66578 Heiligenwald
Küsterin Frau Oellig
06821/64000

Gemeindezentrum Merchweiler:
Allenfeldstr. 43, 66589 Merchweiler
Hausmeister Herr Rimbach, 06821/67233
oder über das Gemeindeamt
Küsterin Frau Grenner, 06821/6147

„Allenfeldmäuse“:
Ev. Kindertageseinrichtung Merchweiler
Allenfeldstr. 43, 66589 Merchweiler
Leiterin Frau Linnebach, 06825/5543
e-mail: ev.kita-merchweiler@t-online.de

Bankverbindungen Heiligenwald:
SPK Neunkirchen / BLZ 592 520 46
Konto Nr. 100058767
Spendenkonto Renovierung der Kirche
Heiligenwald: Konto Nr. 100058775

Christliche Buchhandlung:
Röntgenstraße 36, 66538 Neunkirchen
06821/21464

Landsweiler-Schiffweiler

Pfarrerin, Vorsitzende des
Presbyteriums:
Wiltrud Bauer, Illinger Straße 12
66578 Schiffweiler-Landsweiler
06821/6119
e-mail: wiltrud.bauer@ekir.de

Gemeindeamt Landsweiler:
Frau Schley, Illinger Straße 12
06821/6153, Fax: 06821/692714
e-mail: ev.kgm.landsweiler@t-online.de
Bürozeit: Di. 15 - 17 Uhr, Fr. 10 - 12 Uhr

Homepage:
www.evangelisch-in-schiffweiler.de
Facebook:
www.facebook.com/evangelischinschiffweiler

Kirche und Gemeindehaus
Landsweiler-Reden:
Illinger Straße 12, 66578 Landsweiler
Küsterin Frau Vogelgesang
06821/691360

Gemeindehaus Schiffweiler:
Parkstraße 44, 66578 Schiffweiler
Küsterin Frau Bungert
06821/690648

„Café Segen“
Auskunft und Anmeldung über das
Gemeindeamt Landsweiler - s. o.

Kirchliche Sozialstation
Merchweiler-Schiffweiler e.V.:
Rathausstraße 1, 66589 Merchweiler
06825/44655, Fax: 06825/44665
E-mail:
kirchliche.sozialstation@t-online.de
Homepage: www.kirchliche-sozialstation-merchweiler-schiffweiler.de

Bankverbindung/Spendenkonto:
SPK Neunkirchen / BLZ 592 520 46
Konto Nr. 370-02090



Gemeinsames Kunst(-Hand-)werk



Die erste ökumenische Nacht der Kirchen in Schiffweiler am 8. Juni bot den zahlreichen Besuchern Gelegenheit, die kath. Pfarrkirche St. Martin zu erkunden, Geschichten zu hören, zu tanzen, Stockbrot am Pfingstfeuer zu backen u.v.m. Beim abschließenden Taizé-Gebet war auch der Ev. Gemeindesaal in Schiffweiler noch voll besetzt.



Gemeinsam Fußballgucken im Ev. Gemeindehaus in Landsweiler-Reden - war bei der diesjährigen Fußball-WM der Hit .

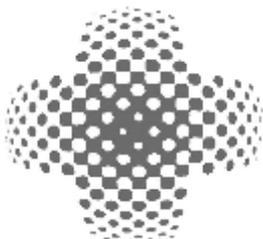




Die Presbyterien Heiligenwald und Landsweiler-Schiffweiler wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.



Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW



Vom 12. bis 14. September 2014 wird das 171. Jahresfest des Gustav-Adolf-Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland (GAW) in den Ev. Kirchengemeinden Dudweiler/Herrensohr und Friedrichsthal gefeiert. Günther Kliebenstein, Vorsitzender des GAW des Kirchenkreises Saar-Ost, lädt alle Interessierte recht herzlich dazu ein.

Das GAW, nach dem schwedischen König Gustav II. Adolf (1594 -1632) benannt, gilt als das „älteste Liebeswerk der Evangelischen Kirche in Deutschland“ und hilft seit seiner Gründung im Jahre 1832 den ev. Gemeinden in der Diaspora. Diese Hilfe durften auch in unserem Kirchenkreis schon vor über 100 Jahren Gemeinden erfahren, wo-

durch die Kirchen bzw. Gemeindehäuser in Fischbach, Heiligenwald, Herrensohr, Landsweiler (Kirche), Merchweiler und Quierschied errichtet werden konnten. Heute werden in gleichem Maße Menschen unterstützt. Zum Jahresfest erwarten wir Gäste aus Argentinien, Belgien, Frankreich und Luxemburg, die über ihre oft schwierige Arbeit berichten.

Im Gottesdienst am Sonntag, 14. September 2014, um 10.00 Uhr wird Pfarrer Viktor Meyer vom GAW in der Ev. Kirche in Landsweiler-Reden predigen.

Lasset uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen. (Galater 6, 10)

Unter diesem Leitspruch laden wir Sie zu diesem Gottesdienst herzlich ein. Weitere Auskünfte zu der Gesamtveranstaltung und Teilnahmemöglichkeiten erhalten Sie im Gemeindebüro und unter <http://rheinland.gustav-adolf-werk.de/>. Friedrich Denne

← zur Konfirmation in Heiligenwald

Pfarrerinnen Daniela Loster und Pfarrer Franz Waldura feierten mit uns dieses Jahr die Konfirmation in der katholischen Kirche Heiligenwald. Im Vorfeld waren für unsere Gemeinde ohne Pfarrer bzw. Pfarrerin und mit einer in der Renovierung befindlichen Kirche einige Hürden zu nehmen, und so wurde die Konfirmation zu einem ganz besonderen Gottesdienst: eine Pfarrerin und ein

Pfarrer, eine große Orgel (nochmals vielen Dank an den Organisten) und viel Platz für alle Gäste.

Einen besonderen Dank an unseren Kirchenchor, der uns mit einer modernen Stückauswahl erfreute, und an unseren Fotografen Andreas Theisen, der das Ereignis auf Bildern festhielt. Manfred Leibfried



Flüchtlinge

- das betrifft uns doch nicht. Das ist doch nur ein Thema der großen Politik, oder?

Vor kurzem aber habe ich sie gesehen: Kinder, die kein Deutsch sprachen, verloren aussahen. Sie sind auch in unserem Ort angekommen, sie sind nicht mehr nur ein Thema der großen Politik. Die Landesaufnahmestelle in Lebach ist mehr als voll. Seit 2013 werden Asylsuchende den Landkreisen zugeordnet, die sie ihrerseits in die Gemeinden verteilen.

Es sind meist Familien mit kleinen Kindern und großen Schicksalen. Lieber möchte man die Details dazu nicht kennen, sonst kann man nicht mehr schlafen. Und es sind einzelne junge Männer zwischen 19 und 21.

Die jungen Männer finden sich meist schnell zurecht, doch was macht eine Mutter mit vier kleinen Kindern, deren Mann noch in Syrien fest sitzt? Wer hilft ihr durch den deutschen Vorschriftendschungel von Gesundheitsamt bis Schulbuchausleihe, wenn die Kinder in der Schule oder im Kindergarten angemeldet werden müssen? Wer hilft ihr Briefe und Rechnungen zu verstehen und nach wichtig und unwichtig zu sortieren? Wer zeigt ihr den Weg zu Apotheke, Arzt, Supermarkt und Schwimmbad? Wer passt mal auf die Kinder auf, wenn sie zu einem Termin beim Amt

muss – und wer zeigt ihr den Weg dort hin und wieder zurück?

Für Menschen, die unsere Sprache nicht verstehen und sich mit deutschen Sitten und Gebräuchen nicht auskennen, ist es in der ersten Zeit extrem schwer, sich in Deutschland zurecht zu finden. Das beginnt bei der Mülltrennung und endet beim Einkaufswagenchip noch lange nicht!

Es wäre schön, wenn wir als Kirchengemeinden helfen könnten, dass das Vertrauen dieser Menschen in ihr Zufluchtsland wachsen kann. Nur wenn man ihnen die Unsicherheit nimmt, wird eine Öffnung nach außen möglich. Nur dann werden sie auch wirklich Mitglieder unserer Gesellschaft!

Was können wir also tun?

Vielleicht finden sich in unseren Gemeinden Helferinnen und Helfer, die nach einer neuen Zuweisung die erste Grundausstattung einkaufen gehen oder auf die Kinder aufpassen, wenn die Mutter zum Amt muss. Vielleicht könnten Ihre Kinder die Kinder der Asylbewerber mitnehmen zum Fußballspielen?

Vielleicht findet sich eine pensionierte Lehrerin oder Lehrer, die / der

sich mit den Kindern über die Sommerferien ein- bis zweimal pro Woche hinsetzen würde, um die ersten Grundbegriffe in Deutsch zu lernen? Offizielle Deutschkurse gibt es erst nach der amtlichen Anerkennung des Asylantrags. Wie viel einfacher würden es aber die Kinder nach den Sommerferien haben, wenn sie schon ein bisschen was verstehen würden...

Runder Tisch

Die Gemeinde Schiffweiler möchte sich gerne besser um ihre Asylsuchenden kümmern und hat einen „Runden Tisch“ zum Thema Asyl ins Leben gerufen, an dem Vertreter von Kirchen und Politik über unsere Möglichkeiten beraten. Das Ordnungsamt der Gemeinde Schiffweiler wird mich in Zukunft über

neue Zuweisungen von Familien informieren. Meist gibt es da eine Vorlaufzeit von ca. 3 Wochen.

Willkommenspaten

Der Landkreis plant mit dem Projekt „Willkommenspaten“ eine auf den Landkreis angelegte Vernetzung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Eine Schulung ist in Vorbereitung und kann dann helfen, die Lebenswelt der Asylbewerber besser zu verstehen.

Den Familien, die bereits hier sind, können wir aber jetzt schon, direkt vor Ort helfen!

Wenn Sie diese Familien unterstützen wollen, sprechen Sie mich an!

Wiltrud Bauer, Pfarrerin

Ökumenischer Verein zur Förderung der Pflegerischen Dienste in Merchweiler informiert:



Seit mehr als 30 Jahren unterstützt der Ökumenische Verein zur Förderung der Pflegerischen Dienste Merchweiler die Arbeit der Kirchlichen Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler, deren Fachkräfte so häusliche Alten- und Krankenpflege jederzeit wohnortnah sicherstellen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 2,00 € im Monat und bleibt stabil. Alle Fördervereine beabsichtigen, ab Januar 2015 die Wartezeit auf 24

Monate zu verlängern. Nutzen Sie daher noch die Gelegenheit, 2014 Mitglied zu werden! Sie erhalten die Vorteile dann noch nach 6 Monaten nach ihrem Eintritt in den Förderverein.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei der Sozialstation Merchweiler-Schiffweiler, Einsatzzentrale im Rathaus Wemmetsweiler unter 06825/44655 und als Download auf der Homepage www.evangelisch-schiffweiler.de.



Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Festtag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an Ihr Gemeindeamt (siehe Seite 16).

08

09

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir an dieser Stelle
in der Web-Ausgabe des Gemeindebriefes
KEINE Daten. Bitte haben Sie Verständnis dafür.

10

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir an dieser Stelle
in der Web-Ausgabe des Gemeindebriefes
KEINE Daten. Bitte haben Sie Verständnis dafür.

Gottes Segen

*Möge Gott segnen,
was dein Wille ist.
Möge Gott segnen,
was deine Liebe tut.
Möge Gott segnen,
worauf deine Hoffnung baut.*

Irischer Segenswunsch



Die Konfirmandengruppe Heiligenwald hat sich zur Aufgabe gemacht, die Schöpfungsgeschichte in einem gemeinsam gestalteten Bild darzustellen. Mit Freude und Eifer haben die Jugendlichen bereits in je einer Zweier-Gruppe ihre Entwürfe gemalt.

Bei der Lesung der Schöpfungsgeschichte gab es in der Gruppe interessante Beiträge, z.B. wie man die Natur bewahren sollte und nicht ausbeuten und zerstören soll. Tägliche Unachtsamkeiten der Menschen wurden diskutiert, z.B. sinnloses Wegwerfen von Abfall oder beim Einkauf zu Plastiktüten zu greifen.

Hierauf folgte eine lange Diskussion darüber, wie durch das Wegwerfen von Plastiktüten in den Gewässern dieser Erde Fische und andere Meerestiere einen qualvollen Tod erleiden. Die Jugendlichen brachten viele Wortbeiträge ein, um aufzuzeigen, wie achtsam der Mensch mit der Natur und der Umwelt umgehen sollte, damit Zerstörungen und Umweltkatastrophen vermieden werden. Eine wichtige Aussage war: Wenn sich unsere Mitmenschen schon in Gleichgültigkeit, Rücksichtslosigkeit und Ignoranz begegnen, wieso sollten sie dann auf die von Gott geschenkte wunderbare Schöpfung achten?

In dieser Konfirmandengruppe ist das „Wir-Gefühl“ spürbar, die Jugendlichen pflegen einen offenen und vertrauensvollen Umgang miteinander, dieses ist nicht immer selbstverständlich. Es macht viel Freude mit diesen Jugendlichen zusammenzuarbeiten!

Edith Rimbach

Anmeldetermin

Konfirmation 2016

Landsweiler-Schiffweiler

Eltern- und Infoabend

13. Oktober 2014 - 18 Uhr

Ev. Gemeindehaus Landsweiler

Heiligenwald

Eltern- und Infoabend

nach den Sommerferien

für alle Kinder, die in diesem Jahr 12

Jahre alt werden.

Konfi3 / 2014-2015

Landsweiler-Schiffweiler

Eltern- und Infoabend

10. Oktober 2014 - 17 Uhr

für alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 3. Klasse gehen.

Die Kinder bzw. Jugendlichen werden schriftlich eingeladen. Anmeldungen sind ab sofort auch in den Gemeindeämtern möglich.



Taufen



Bestattungen

Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir an dieser Stelle
in der Web-Ausgabe des Gemeindebriefes
KEINE Daten. Bitte haben Sie Verständnis dafür.

Für jedes Ereignis unter dem Himmelszelt
hat Gott eine Zeit vorgesehen.
So hat Geborenwerden seine Stunde,
und auch das Sterben,
und das Weinen
und das Lachen.
(Kohélet / Prediger 3,1ff.)



20. September 2014
**Über Stock
 und Stein**

Treffpunkt: 11:00 Uhr
 am Parkplatz des Kirkeler
 Naturfreundehauses
 Wir wandern mit den
 Alpakas und Lamas über
 den Felsenpfad. Unter-
 wegs ist ein Picknick ein-
 geplant. (bitte selbst
 mitbringen, die Tiere helfen aber
 gerne beim Tragen!)



11. Oktober 2014
**Der Sommer
 war sehr groß**

Treffpunkt: 17:00 Uhr am
 Parkplatz des Alm-Shuttle-
 Busses Landsweiler-Reden
 (unten, Nähe Gondwana)
 Dankbar wollen wir des schönen
 Sommers gedenken. Mit den Alpakas
 und Lamas wandern wir zur „Alm“, wo
 wir die Saison in der Almhütte beschließen.

... und zum Schluss:



Ja, da guckt auch Nuri ganz erstaunt: unser gemeinsamer Gemeindebrief „Evangelisch für Menschen in Schiffweiler“ hat Geburtstag - Sie halten gerade die 25. Ausgabe in der Hand! Von Ausgabe zu Ausgabe ist es unser Ziel, den Gemeindebrief zu verbessern, z. B. für den Druck hochwertigeres Papier zu verwenden oder mehr farbig gestaltete Seiten einzubinden, damit Ihre Fotos auch gut zur Geltung kommen. Dafür bringen unsere beiden Kirchengemeinden pro Ausgabe zusammen rund 800 € auf - keine Kleinigkeit.

Wenn Ihnen der Gemeindebrief gefällt und Sie uns bei der Aufbringung dieses Betrages gerne helfen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende auf unser Konto bei der Sparkasse Neunkirchen Nr. 370-02090, natürlich gerne gegen Spendenbescheinigung. Das Redaktionsteam bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung!

Schütze uns
vor Gefahren
und bewahre uns
vor Unfällen.
Führe uns
sicher ans Ziel
unserer Reisen,
gewähre uns
Momente des Glücks
und lass uns
reich beschenkt
heimkehren.

